

SPD Hamborn fordert: Erhalt der Rhein-Ruhr-Halle

Raum für Veranstaltungen erhalten

Hamborn braucht für seine rund 72.000 Einwohner einen Ort für unterschiedliche kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen bezirklicher und überregionaler Bedeutung. Dies kann und hat die Rhein-Ruhr-Halle in den vergangenen Jahren geleistet.

Raum für Sport

Die Rhein-Ruhr-Halle bietet Platz für Schulsport und Vereinssport. Es fanden bereits Großveranstaltungen in Hallenfußball, Hallenhockey, Badminton, Turnen und Tischtennis statt. Außerdem war die Rhein-Ruhr-Halle offizieller Austragungsort der World Games 2005. Nicht zuletzt haben die Handballer von Hamborn 07 in der Halle überregional bedeutsame Turniere ausgetragen. Tagsüber wird die Halle für Schulsport genutzt.

Raum für Identifikation

Die Rhein-Ruhr-Halle ist für viele Hamborner Bürgerinnen und Bürger ein wichtiges Wahrzeichen ihres Stadtteils, sie verbinden mit der Halle persönliche Erlebnisse. Die Veranstaltungen in der Rhein-Ruhr-Halle waren und sind Identifikation für die Hamborner mit ihrem Stadtteil! Nicht zuletzt die karnevalistischen Veranstaltungen von der Karnevalsgesellschaft Rot-Weiss Hamborn-Marxloh oder vom Karnevalsverein Obermarxloh sind hierfür ein Beleg.

Aus der Rhein-Ruhr-Halle wurden viele Fernsehaufzeichnungen in die ganze Republik ausgestrahlt. Noch heute können sich viele an den Besuch von Michael Jackson bei Wetten erinnern.

Auch in diesem Jahr plant das ZDF eine Übertragung mit Carmen Nebel aus Hamborn.

Regelmäßig führen hier Stadt Duisburg und ThyssenKrupp Stahl ihre Betriebsversammlungen durch.

Hervorragende Bausubstanz – Gute Vermarktbarkeit

Die Bausubstanz dieser Halle wird von keinem in Frage gestellt. Erst vor kurzen wurden mit erheblichen Steuergeldern alle Maßnahmen zum Brandschutz durchgeführt. Es gibt im großen Umkreis keine vergleichbare Halle, die bei der Größe ebenerdig ist. Darüber hinaus sorgt das sog. „Elefantentor“ dafür, dass LKW's zum Aufbau direkt in die Halle fahren können. Mit einem offensiven Marketing kann die Halle so wirtschaftlich geführt werden. Dennoch soll die Halle nun abgerissen werden.

Wir halten das für einen gigantischen Akt der Steuerverschwendung!

Diese Halle muss nicht, so wie Adolf Sauerland das vorrechnet für über 11 Mio. Euro renoviert werden. Mit einer ehrlichen und zielführenden Renovierungskalkulation kann für deutlich weniger Geld die Zukunftsfähigkeit dieser Halle gewährleistet werden.

Ersatzhalle gestrichen

In vielen Pressekonferenzen haben Oberbürgermeister und CDU Hamborn versprochen, dass es eine Ersatzhalle geben soll. Der Rat der Stadt hat dies einstimmig so gefordert.

Inzwischen will die CDU von dieser Forderung nichts mehr wissen und bestätigt damit, dass sie die Öffentlichkeit bewusst getäuscht hat. Es entsteht nun eine neue Sporthalle direkt neben dem Rhein-Ruhr-Bad, die optimal für Schul- und Vereinssport genutzt werden kann. Dort können aber schon aufgrund der Größe keine gesellschaftlichen oder kulturellen Veranstaltungen statt finden.

Im Bereich Schul- und Vereinssport fehlen seit Jahren in Hamborn Hallen. Eine neue Halle kann hier helfen, das Defizit zu mildern. Wenn dann die Rhein-Ruhr-Halle und die Sporthalle Westende abgerissen wird, verschärft sich das Hallendefizit auch mit der neuen Halle in Hamborn weiter.

Erhalt der Rhein-Ruhr-Halle!

The SPD logo consists of a solid red square with the letters "SPD" in white, bold, sans-serif font centered within it.